Rückfahrkameras für bessere Sicht

Artikel vom **27. Dezember 2021**
Fahrzeugkomponenten

Wetterfeste Rückfahrkamera für Fahrbedingungen im Winter (Bild: Brigade Elektronik).

Lkw-Fahrer wissen, wie tückisch die Straßen in den Wintermonaten sind: Schnee, Nebel, Eis und starker Regen können zusammen die Sicht einschränken und das Risiko von Unfällen und Kollisionen erhöhen. Tatsächlich tragen schlechte Wetterbedingungen laut Untersuchungen zu ungefähr 22 % der Verkehrsunfälle bei.

Hohe Unfallgefahr bei Nutzfahrzeugen

Fahrer von Nutzfahrzeugen sind besonders gefährdet. Lkws erfordern Geschicklichkeit und Präzision beim Manövrieren, während die ständigen Anforderungen an pünktliche Lieferungen den Druck auf die Fahrer zusätzlich erhöhen. Ebenso ist es auf Baustellen selten möglich, Tools herunterzufahren, wenn Projekte abgeschlossen und Aufträge ausgeführt werden müssen. Hierbei trägt Brigade mit seiner Fahrzeug-Sicherheitstechnologie dazu bei, Fahrer, andere Verkehrsteilnehmer sowie Baustellenarbeiter vor gefährlichen Wetterbedingungen zu schützen. Dazu gehören Kameramonitore, Radar-Hinderniserkennungssysteme und Rückfahralarme, die nicht nur tote Winkel des Fahrzeugs beseitigen, sondern die Sicht des Fahrers auch unter schwierigsten Bedingungen verbessern. Bei schlechtem Wetter kann jedoch die Sichtbarkeit von Kameramonitoren beeinträchtigt werden. Beispielsweise erzeugen große Fahrzeuge, die mit Geschwindigkeit fahren, einen Wirbel, der Sand und Schmutz auf die Rückseite des Fahrzeugs zieht. Dadurch kann jedes Rückfahrkameraobjektiv sehr schnell abgedeckt werden, sodass der Fahrer nur schwer erkennen kann, was sich hinter ihm befindet. Ebenso können schmutzige Bedingungen auf Arbeitsplätzen ähnliche Probleme für Bediener schwerer Maschinen verursachen.

Automatischer Verschluss zum Schutz der Objektive

Die Auswahl an Brigade-Verschlusskameras hilft, dieses Problem zu lösen. Sie verfügen über einen automatischen Verschluss, um die Kamera zu schützen, wenn sie nicht verwendet wird. Dies wird nur ausgelöst, wenn ein Fahrzeug den Rückwärtsgang einlegt. Das bedeutet, dass das Kameraobjektiv sauber bleibt und die Lebensdauer der Kamera verlängert wird. Die Kameras bieten eine hervorragende Haltbarkeit unter allen Umgebungsbedingungen und können bei Temperaturen von bis zu -40 °C betrieben werden. Sie haben eine IP-Schutzart von bis zu IP69K – die höchstmögliche Schutzart vor dem Eindringen von Wasser oder Staub. Daher bleiben sie auch bei starkem Regen oder starkem Wind und unter härtesten Bedingungen eine hervorragende Fahrhilfe und beseitigen blinde Flecken bei jedem Wetter. Die Klappen-Kameraserie verfügt außerdem über eine integrierte Heizung, um zu verhindern, dass Wasser auf dem Objektiv und der Klappe selbst einfriert. Ein wichtiges Merkmal für die Wahrung der Fahrersicherheit in frostigen Monaten.

Hersteller aus dieser Kategorie

Dr. Jessberger GmbH
Jägerweg 5-7
D-85521 Ottobrunn
089 666633-400
info@jesspumpen.de
www.jesspumpen.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag